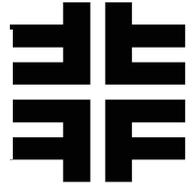




# „Die Chaussee“



[www.vorwaerts-frankfurt.de](http://www.vorwaerts-frankfurt.de)

Ausgabe 4

November 2018



合氣道

Turngesellschaft  
„VORWÄRTS“ 1874 e.V.  
Frankfurt am Main

*„Club an der Nidda“*



Bitte  
ausreichend  
frankieren

Ich möchte „Die Chaussee“  
nur noch als E-Mail erhalten

Name:

\_\_\_\_\_

E-Mail Adresse:

\_\_\_\_\_

**Turngesellschaft Vorwärts 1874 e.V.**

Geschäftsstelle

Rebstöcker Weg 17

60489 Frankfurt



## Liebe Vereinsmitglieder der TGS Vorwärts,

das Print Medium „Die Chaussee“ ist in der heutigen Zeit meist zu langsam, um aktuelle Berichte zeitnah an die Leser zu bringen. Um Bearbeitungszeit und Druckkosten zu sparen, möchten wir Euch vorschlagen, wenn Ihr auf das Print Medium verzichten könnt, „Die Chaussee“ **n u r noch als PDF** Datei per E-Mail, dafür auch in Farbe zu erhalten.

Ihr habt folgende Möglichkeiten, die E-Mail zu erhalten.

1. Ihr schickt eine E-Mail an [tgs@vorwaerts-frankfurt.de](mailto:tgs@vorwaerts-frankfurt.de) mit dem Text: Ich möchte die Chaussee nur noch als E-Mail erhalten.
2. Per Telefon 069-785527 unter Angabe Eurer E-Mail Adresse „Die Chaussee“ per E-Mail bestellen.
3. Die Postkarte (oben auf dieser Seite) heraustrennen, ausfüllen und in einen der Briefkästen der TGS Vorwärts einwerfen oder an TGS Vorwärts 1874 e.V., Rebstöcker Weg 17, 60489 Frankfurt am Main senden.

*Der Vorstand*



***„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen,  
die dem Leben seinen Wert geben.“***

*(Wilhelm von Humboldt)*

Liebe Mitglieder,

eine Verbindung, deren Wert wir sehr zu schätzen wissen, ist unsere Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr!

Wir danken Euch für Eure Unterstützung und Euer Engagement, das Ihr 2018 für uns aufgebracht habt.

Es ist für den Verein und natürlich auch für uns als Vorstand von großer Bedeutung auf Eure Zuverlässigkeit und Treue bauen zu können.

Wir freuen uns darauf, Euch auch 2019 in unserem Verein als Mitglieder zu haben und mit Euch das kommende Jahr zu gestalten.

Mit den besten Wünschen für ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

*Der Vorstand und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle*



# Einladung zur Jahresmitgliederversammlung

der Turngesellschaft Vorwärts von 1874 e.V. Frankfurt am Main

am Donnerstag, 21. März 2019, 20:00 Uhr,

im Clubhaus Rebstöcker Weg 17

**Empfang: 19:00 Uhr**

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeits- und Geschäftsberichte des Vorstands
3. Bericht des Prüfungsausschusses
4. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands
5. Haushaltsplan 2019
6. Anträge<sup>1</sup>
7. Sonstiges

Wir bitten unsere Mitglieder, möglichst zahlreich an der Versammlung teilzunehmen<sup>2</sup>.

Peter Orzewski  
1. Vorsitzender

<sup>1</sup>Anträge müssen dem Vorstand mindesten 6 Wochen vor der Jahresmitgliederversammlung schriftlich vorliegen.

<sup>2</sup>Jugendliche Mitglieder sind ab dem vollendeten 16. Lebensjahr stimmberechtigt.

---

**Aikido**

合  
氣  
道

# Anfänger für Aikido gesucht!

Im Winterhalbjahr bieten wir Dir die Gelegenheit, an vier Abenden Aikido kennen zu lernen!



**Vier Donnerstage ab 1. November 2018 von 19:00 bis 20:30 Uhr**

**im kleinen Dojo-Raum auf dem Freigelände der TGS, Rebstöcker Weg 17,  
60489 Frankfurt.**

**Kosten: 15 Euro**

Aber auch außerhalb dieser Kurse kannst Du gerne jederzeit bei uns anfragen und mitmachen.

Aikido ist eine Kampfkunst, die aus Japan stammt. Mit Aikido kannst Du Sport ohne Wettkampf treiben, auftanken und neue Potenziale in Dir entdecken.

Aikido ist wettkampffrei, so dass Du Dein Pensum selbst bestimmst. Wöchentlich bieten wir Dir zwei feste Regeltermine montags und donnerstags an, oft sind wir auch samstags nachmittags auf der Matte.

Fähigkeiten wie Selbstvertrauen und Sicherheit, Kondition und Koordination, Bewusstsein und Beweglichkeit werden ausgebaut.

Du findest uns im Internet unter:

[Aikido-Frankfurt-Roedelheim.de](http://Aikido-Frankfurt-Roedelheim.de) oder einfach Mail an [aikido@vorwaerts-frankfurt.de](mailto:aikido@vorwaerts-frankfurt.de).

どうもありがとうございます

(Domo arigato gosamaishita! = Vielen Dank)

*Beste Grüße  
Gabi Ollmann  
Aikido 5. Dan*



# Die Jugend rückt nach – auf und neben dem Platz

Die ersten Spiele der neuen Saison sind gespielt, doch für eine sportliche Bestandsaufnahme ist es noch viel zu früh. Die heben wir uns für den Winter auf. Blicken wir lieber auf einen langen Sommer zurück, der auch ohne Liga-Alltag für TGS Vorwärts allerhand zu bieten hatte:



*Gerald leitet als Steuermann vor der Schleuse das Manöver ein.*

Er wird zum Beispiel in Erinnerung bleiben als der fruchtbarste in der 61-jährigen Abteilungs-geschichte: TGS Vorwärts Badminton hat einen nie da gewesenen Babyboom erlebt. Sage und schreibe sechs Kinder brachten Vorwärts-Mütter bzw. Partnerinnen von Vorwärts-Vätern innerhalb der letzten vier Monate zur Welt. Zweimal war es bereits das zweite Kind. Und bei zwei der Erstgeborenen sind sogar beide Elternteile Spieler unserer Badminton-Abteilung.

Ein Ende des Booms ist noch nicht in Sicht. Ein weiteres Kind wächst im Bauch einer Vorwärts-Spielerin heran und wird – wenn alles nach Plan läuft - noch dieses Jahr das Licht der Welt erblicken. Wir senden die besten Wünsche an alle Eltern in und um unsere Abteilung. Mögen sie viel Freude mit ihrem Nachwuchs haben und ihn im Geiste des schnellsten Rückschlagsports der Welt erziehen.

Für Sportwart Gerald bedeutet der Babyboom einiges Kopfzerbrechen. Etliche Spielerinnen fallen in dieser Saison aus oder können für die Rückrunde nur vage als Ersatz eingeplant werden. Weniger stark sind die Auswirkungen bei den Vätern, von denen aber einige natürlich seltener im Training sein werden. Unser Vorsitzender Hubert hat schon angeregt, für die nächste Saison bei allen Mannschaftsspielern die Familienplanung mit abzufragen. Spaßeshalber – versteht sich.



*Julian greift mit dem Paddel kräftig aus.*



*Malin fühlt sich auf schwimmendem Untergrund sichtlich wohl.*

Gut aufgestellt für die Integration von Familien ins Vereinsleben ist die Badmintonabteilung. Mitte Oktober steht wieder die traditionelle Herbstwanderung an. Highlight dieses Sommers war bereits ein von Martin vT und Daniel organisierter Ausflug zum Paddeln auf der Lahn mit Grillabend und Übernachtung auf dem Campingplatz. Hier Martins kurzer Bericht:

13 Vorwärtser tauschten Ende August ihre Schläger gegen Paddel und stachen mit Kanus in See für die 12,4 Kilometer lange Tour flussabwärts. Vom Einstieg in Löhnberg ging es bei milden Temperaturen und wechselhafter Witterung durch den einzigen Schiffstunnel Deutschlands in Weilburg nach Gräveneck. Vorbei an der malerischen und idyllischen Landschaft Mittelhessens und einigen Handschleusen erreichten alle Boote nach ca. fünf Stunden unbeschadet, aber dafür mit ausgehungerten Insassen den Campingplatz in Gräveneck. Schnell wurde der Grill zum Laufen gebracht. Der Hunger war bald gestillt, die Erschöpfung ließ nach, der gemütliche Teil konnte beginnen. Wer sich für die Nacht einen warmen Schlafsack mitgebracht hatte, konnte danach auch sehr gut schlafen, bevor es am Morgen nach herzhaftem Frühstück zurückging nach Frankfurt.

Alle Alters- und Spielniveaus umfasste auch der Aufruf zu einem Freundschaftsspiel gegen den BC Ginsheim-Gustavsburg am 18. August. Dazu hatte Stefan R. alte Kontakte reaktiviert und mit seinem früheren Verein den Termin vereinbart. Zwei Wochen vor Saisonbeginn eine ideale Gelegenheit, um sich ein wenig Wettkampfhärte anzutrainieren.



*Angriffslustig gehen Sarah, Swastika, Advit und Michael in die neue Saison.*

An einem Samstag wurde die Halle der Kurt-Böhm-Schule geöffnet. Ginsheim kam mit 16 Spielern aller Niveaus, von der Verbandsliga bis Hobbyniveau. Etliche spannende Partien auf Augenhöhe kamen zustande. Schnell wurden Doppel auch untereinander gemischt. Beim Büffet hatte man ohnehin von Anfang an alles geteilt. Am Ende eines Nachmittags stand der Wunsch nach Wiederholung im Raum. Das nächste Mal vermutlich in Ginsheim, dem kleinen Städtchen am Zusammenfluss von Main und Rhein.

Ein paar mehr Jugendliche und Schüler hätten den Weg zum Freundschaftsspiel durchaus finden können. Immerhin erlebt diese Sparte der Abteilung gerade zahlenmäßig einen mächtigen Auftrieb. Mit Lars, Joshua und Gerald kümmern sich drei erfahrene Spieler um ihre Ausbildung. Umso größer deshalb auch die Aufmerksamkeit für unsere neue U13-Schülermannschaft, die in dieser Saison erstmalig gemeldet worden ist. Die in den beiden Jahren zuvor gemeldete Spielgemeinschaft mit Schwanheim wurde beendet. Der Auftakt des jüngsten TGS-Teams in die Saison verlief schon mal vielversprechend. Mussten Sarah, Swastika, Michael und Advit im ersten Spiel noch Lehrgeld bezahlen, konnten sie nur eine Woche später gegen JSK Rodgau bereits den ersten Sieg einfahren. Weiter geht es hier Ende November mit dem ersten Heimspiel der Saison gegen Goldbach. Dem Team gehören außerdem an: Johanna, Kiara, Aamisch und Addit.

Für ein Jugendteam gab es leider nicht genügend Spieler. Linus, Arav und Christina sollen sich aber im Training an die Senioren herantasten, um bei TGS IV in der Bezirksliga B auszuhelfen. Christina hat ihr erstes Spiel bereits bestritten.

*Stefan Röttele  
Fotos: Martin vT, Gerald*



# Ihr WerteSicherer Stefan Heinz VersicherungsBüro GmbH

Vielfältig      Transparent      Aus einer Hand

Gartenstraße 14, 65812 Bad Soden, Telefon 06196/520290

Homepage: [www.ihr-wertesicherer.de](http://www.ihr-wertesicherer.de)

E-Mail: [info@ihr-wertesicherer.de](mailto:info@ihr-wertesicherer.de)

## Wir für Sie in Rödelheim!

Zu unserem Angebot gehören unter anderem:



**Wunderschöne Sträuße**  
Hochzeitsfloristik  
Dekorationen  
Pflanzenhaus  
Balkonpflanzen  
Kübelpflanzen  
Stilvolle Pflanzgefäße  
Grabgestaltung  
Grabpflege  
Dauergrabpflege  
Trauerhallendekoration  
Fleurop-Service

**DAUER  
GRAB  
PFLEGE**



**florist**  
**Meisterbetrieb**



**blumen  
ballenberger**

 ... die Gärtner:in:innen im Grünen

*Relfenberger Straße 73  
60488 Frankfurt am Main  
Telefon 069 / 97 65 12-0  
Telefax 069 / 97 65 12-44*

*Filliale: Radllostraße 6  
60489 Frankfurt am Main  
Telefon 069 / 78 80 33 72  
Telefax 069 / 78 80 33 73*

*Briefle: Postfach 94 03 12  
60461 Frankfurt am Main  
<http://www.ballenberger.de>  
eMail: [info@ballenberger.de](mailto:info@ballenberger.de)*



# Dark Angels in Duisburg

„Früh aufstehen“ hieß es am Samstag, den 14. Juli, für die Tänzerinnen der Dark Angels. Eine Gruppe, bestehend aus 10 Mädels, machte sich auf den Weg mit dem FlixBus nach Duisburg.

Unser Ziel: Ein Laden für Rockabilly Mode mit eigener Schneiderei.

Unsere Mission: Petticoat-Kleider für den Tanz der kommenden Kampagne aussuchen. Etwas müde noch, aber dennoch gut gelaunt, traten wir um 6:50 Uhr unsere Fahrt an. Kaum hatten wir uns verteilt im gut gefüllten Bus, wurde schon ordentlich gelacht, nicht zuletzt wegen der illustren Mitfahrer. Da wurde der fremde Sitznachbar mal schnell zum „Kuschelpartner“!

Dank ausreichendem Proviant in flüssiger und fester Form verging die Fahrtzeit recht schnell und wir erreichten pünktlich unser Ziel. Ein schönes Gefühl, aus dem Bus auszusteigen und wieder frische Luft atmen zu können! Im Laden angekommen wurde fleißig gestöbert und nach passenden Schnitten und Stoffen geschaut. Während die Einen innerhalb weniger Minuten Ihr Traumkleid gefunden hatten, kämpften Andere mit der Qual der Wahl. Die Auswahl war riesig und umso mehr Kleider probiert wurden, desto schwieriger wurde es, sich für ein Modell zu entscheiden. In der Umkleidekabine türmten sich Kleider und es herrschte reger Betrieb! Schlussendlich fand jede ein passendes Kleid, auch dank der professionellen Beratung durch die Ladenchefin und Ihrer Mitarbeiterinnen.

Nach dem anstrengenden Termin hatten wir uns eine Stärkung verdient und fanden ein schönes, schattiges Plätzchen in einem Biergarten. Hier konnten wir uns ausruhen und Kraft tanken für den anschließenden Bummel durch die Stadt. Schließlich musste die Zeit bis zur Rückfahrt am Abend sinnvoll genutzt werden. Ziemlich k.o. aber mit der Aussicht auf traumhaft schöne Kleider erreichten wir gegen 23 Uhr Frankfurt Hauptbahnhof. Jeder wollte nur noch ins Bett!

Fazit: Ein schöner Tag mit der Mädelsgruppe, aber auch ganz schön anstrengend!!!



---

## Grillfest der Goldenen Elf



Was gibt es Schöneres, als bei sommerlichem Wetter draußen gemeinsam zu grillen? Nix!!! Das dachten wir uns auch, und so fand am Samstag, 11.08.2018, das Grillfest der Goldenen Elf auf dem Sportplatz statt. Das Wetter spielte zur Freude aller auch mit und bescherte uns Sonnenschein und nicht zu heiße Temperaturen. Mehr als 30 Mitglieder hatten sich angemeldet und brachten leckere Salate, Knobisöße und andere Köstlichkeiten mit. Das Grillgut gab es als Dankeschön gratis für die Mitglieder, dazu noch mit Liebe zubereitet von unserem Grillmeister „Angel“. Endlich mal Gelegenheit, gemütlich zusammen zu sitzen und zu quatschen, ohne viel Arbeit drum herum. Ein gelungenes Event – perfekt um die fasnachtsfreie Zeit zu füllen und sich gemeinsam auf die bevorstehende Kampagne zu freuen!



---

## Santa Run 2018 – die Goldene Elf ist wieder dabei!

Bereits zum 3. Mal findet am 6. Dezember 2018 der Santa Run in Frankfurt statt. Bei diesem lustigen Stadtlauf steht der Spaß im Vordergrund, und deswegen werden auch wir definitiv wieder dabei sein! Mit etwas Glück können wir dieses Jahr die 2000er Marke bei den Teilnehmern knacken! Unser Team, bestehend aus Mitgliedern und Freunden der Goldenen Elf, wird sich wieder die kuscheligen Nikolauskostüme überstreifen und laufen so schnell und so weit die Füße tragen.

Denn hat man erstmal das Ziel erreicht, dann ist der Glühwein-Stand nicht weit!

Gemeinsam mit den anderen Nikoläusen und Nikoläusinnen wird nach dem Lauf noch ordentlich gefeiert. Wer also Lust und Laune hat bei uns mitzulaufen, kann sich gerne melden. Über Zuwachs für unser Team würden wir uns freuen!

### Termine der Goldenen Elf

#### **Samstag, 27.10.2018**

20:30 „Goldene Elf“ Halloweenparty

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Samstag, 10.11.2018**

20:11 Uhr, „Goldene Elf + 13ér Husaren“ Tanz in den Karneval / Bunter Abend

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Sonntag, 11.11.2018**

17:11 Uhr, „Goldene Elf + 13ér Husaren“ Vereidigung der Rödelheimer Narren“

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Samstag, 23.02.2018**

19:31 Uhr, „Goldene Elf“ Fastnachtsshow

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Donnerstag, 28.02.2018**

20:11 Uhr, „Goldene Elf“ Damensitzung

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Freitag, 01.03.2018**

21:00 Uhr, „Goldene Elf“ 80er & 90er Party

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Montag, 04.03.2018**

14:11 Uhr, „Goldene Elf“ Kinderfastnacht

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

#### **Dienstag, 04.03.2018**

14:11 Uhr, „Goldene Elf“ Kinderfastnacht

TGS Vorwärts Turnhalle, Alexanderstr. 52, 60489 Frankfurt Rödelheim

Das Motto der Kampagne 2018 / 2019 lautet: Golden Sixties

Karten können wie üblich über unsere Homepage [www.goldene-elf.de](http://www.goldene-elf.de) bestellt oder bei Blumen Ballenberger in Rödelheim erworben werden.

*Susanne Hammerschmitt*

*Fotos: Privatarchiv / Johannes Kettel & Natascha Schäfer*

---

## Hockey



### **1. Herren – Lehrgeld in den ersten Spielen in der 2. Regionalliga**

Nach dem Aufstieg in die 2. Regionalliga gestaltete sich die Hinrunde doch schwieriger als erwartet. Es geht mit zwei Siegen aus sechs Spielen in die Winterpause, so dass man sich im unteren Drittel der Tabelle wiederfindet. Bis auf das Spiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Hanau waren alle Spiele allerdings sehr knapp. Mehr Punkte waren auf alle Fälle drin. Daher geht Blickrichtung weiter nach vorne. Der Abstand zum Mittelfeld ist zudem sehr gering. Die beiden Siege gegen Neunkirchen und SC 1880 2 haben gezeigt, dass mit den Herren in der Rückrunde gerechnet werden darf, so sie sich denn fokussiert ihren Aufgaben stellen.

Zuerst ist jedoch die volle Konzentration auf die Hallenrunde in der 2. Regionalliga gerichtet. Nach einer starken Vorsaison ist es nun zum ersten Mal gelungen, den Klassenerhalt zu schaffen. Dieses Jahr erscheint die Liga wieder sehr ausgeglichen zu sein. Das Mindestziel Klassenerhalt ist die Marschrichtung. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer bei den Spielen - sowohl zu Hause als auch auswärts.

Alle Informationen zum Kader, Stories und Spielberichte sind auf facebook unter „1. Herren TGS Vorwärts Frankfurt“ zu finden.

### **2. Herren – Licht und Schatten in der Hinrunde**

Nach zunächst drei zum Teil unnötigen Niederlagen gegen Kronberg, Wiesbadener THC und Limburg standen die 2. Herren schon schnell mit dem Rücken zur Wand. Im Spiel gegen Kronberg (2:4) ließ man sich auskontern; gegen den WTHC (1:3) nutzte man die Möglichkeiten nicht. In Limburg (1:3) konnte man die Führung stark ersatzgeschwächt gegen den heimstarken Gegner nicht über die Zeit bringen. So mussten die ersten Punkte gegen die bis dahin ungeschlagenen Jungs von Safo her. Dies gelang eindrucksvoll ab der ersten Minute. Am Ende stand ein ungefährdetes 8:1. Gegen die ebenfalls bis zum 5. Spiel ungeschlagene Mannschaft vom TSV Sachsenhausen ging es deutlich enger zu. Aber auch hier kam am Ende der Sieger aus Rödelheim (4:1). Nun kam der Tabellenführer aus Hanau (ebenfalls ungeschlagen) zu Besuch. Nach einem 3:0 stand es am Ende 3:2 für die TGS. Im letztem Hinspiel gegen SC 1880 lagen wir mit 1:0 in Führung, ehe das Spiel wegen Unwetters abgebrochen wurde. Im Nachholspiel setzte es dann eine unnötige Niederlage (1:2).

Aktuell steht die TGS damit auf dem 4. Tabellenplatz in einer in Summe sehr ausgeglichenen Liga; der Tabellenerste Safo weist 14 Punkte auf, der Tabellenletzte WTHC 6.

---

## **Masters – reichlich schöne Momente und auch Edelmetall**

Die Masters WM in Barcelona war ein Event der Superlative. Mit fast 140 Mannschaften und über 2.500 Teilnehmern war es das größte jemals ausgerichtete Hockeyturnier der Welt. Von der Eröffnungsfeier, über die freundschaftliche Atmosphäre vor und nach den Spielen, das hochklassige Hockey sowie dem großen Zusammenhalt im deutschen Team – alles hat gepasst. Letztlich war es so besonders, dass sogar ein deutscher Olympiasieger unterstrich, dass er so etwas noch nicht erlebt hat. Dieser besagte Spieler durfte am Ende ebenso wie Thomas Grobelenik, Philipp Harter und Heiko Hemmerling von der TGS die Bronzemedaille bei der M35 in Empfang nehmen, die damit für ihre sehr gute Turnierleistung belohnt wurden.

Bei der M45 war es am Ende der etwas enttäuschende 7. Platz. Niederlagen gegen den späteren WM-Zweiten Niederlande und den letztmaligen WM-Sieger Australien ließen kein besseres Ergebnis zu. Stefan Braner, Andreas Hatz und Sven Muckelmann können aber für sich verbuchen, dass sie als einziges Team nicht gegen den späteren Weltmeister Spanien verloren haben. Dass sie alle am Ende auch noch über den Platz laufen konnten, war nicht zuletzt Anna Hennig als Physio zu verdanken.

Mit Lutz Horn und Florian Morla war die TGS auch wieder gut an der Pfeife vertreten und stellte 50% der deutschen Schiedsrichter vor Ort.

## **Freizeit- / Elternhockey – ein Erfahrungsbericht**

Letztes Jahr im Sommer ist die Eltern-/Freizeithockeymannschaft (gemischte Mannschaft) gestartet. Am Anfang mussten wir uns erstmal daran gewöhnen, wie man mit dem Schläger umgeht. Das war gar nicht so leicht. Für viele war es komplettes Neuland – nur wenige „Profis“ haben bereits in der Jugend Hockey gespielt. Es haben sich jedoch erstaunlich schnell die ersten Erfolge eingestellt, und insbesondere das Verständnis für den Sport des eigenen Kindes ist enorm gewachsen. Jetzt ist viel besser nachvollziehbar, warum mal der Ball nicht gestoppt wird oder der Pass zum Mitspieler misslingt. Eine sehr lohnenswerte Erfahrung.

Dabei war unser Trainer Flo immer sehr geduldig und hat auch die kleinen Fortschritte gelobt und uns motiviert - vielen Dank an dieser Stelle! Auch wurde aus den extremen Wetterbedingungen des Jahres das Beste gemacht: Durch leichte Sommertrainings, z.B. durch Golfhockey, wurde so das Training abwechslungsreich gestaltet. Ein Highlight war das Turnier, bei dem Kinder gegen Erwachsene gespielt haben. Fazit: Die beste Möglichkeit, Hockey in entspannter Atmosphäre zu erleben, fit zu bleiben und sich praxisnah den Hockeythemen widmen zu können.

Für unser Team (wir sind eine kleine aber feine und lustige Truppe; gerne sitzen wir auch nach dem Training bei einem netten Getränk gesellig zusammen) suchen wir immer weiter neue Leute, die Lust haben, mit uns Hockey zu spielen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. In der Hallensaison trainieren wir am Freitagabend in der Französischen Schule. Bei Interesse einfach bei Flo ([florian.morla@web.de](mailto:florian.morla@web.de)) melden.

---

## **Hockeyabteilung - Whatsapp Info Gruppe**

Ihr wollt über aktuelle Ergebnisse, Events und News zeitnah und schnell informiert werden? Dann tretet unserer moderierten und spamfreien Whatsapp Gruppe bei. Lasst Euch von den Trainern per Link einladen oder meldet Euch bei Andreas Hatz unter 0172 – 6264444.

---

# **V i k t o r   H e i n r i c h**

## **M e t z g e r e i**

Herstellung nach alter Familientradition

**Hausmacher - Wurstspezialitäten**  
**Party - und Plattenservice**  
**Grillspezialitäten**  
kalt und warm

**Winterstr.20 60489 Frankfurt - Rödelheim**  
**Telefon (069) 78 26 23 und Fax**

---

## Rollhockey



Der Spielbetrieb aller Altersklassen wurde für 2018 beendet. Die Erwachsenenmannschaft beendete die Regionalliga mit 7 Punkten auf dem letzten Platz. Auch die U17 landete bei der Süddeutschen Meisterschaft auf dem letzten Platz. Erfolgreicher war die U15 Mannschaft, die die Süddeutsche Meisterschaft mit einer Silbermedaille abschloss. Die Kleinsten waren die Erfolgreichsten. Amalia und Lennart beendeten die Saison mit einer Silbermedaille bei der Deutschen Meisterschaft der U11. Herzlichen Glückwunsch!

Leider besteht wie in den vorangegangenen Jahren das Problem, eine Halle für den Winter zu finden. Die Schule am Rebstock bleibt bis Ende des Jahres geschlossen. Eine Alternative für Rollhockey gibt es nicht. Die Abteilungsleiter und Trainer sind frustriert und erschöpft, da es immer wieder dieselben Probleme sind, mit denen sie kämpfen müssen: Keine verlässlichen Trainingszeiten durch ständige Schließung der zugeordneten Halle, kein Grünschnitt durch das Grünflächenamt auf der Rollschuhbahn und damit keine Nutzung der Flutlichtanlage bei Dunkelheit.

Es bleibt abzuwarten, wie sich der Spielbetrieb im nächsten Jahr mit dieser langen Trainingspause aufrechterhalten lässt und ob dies der Anfang vom Ende einer seit fast zehn Jahren bestehenden Rollhockeyabteilung ist.

### U15

Im Sommer trat die U15 den Weg Richtung Süden nahe dem Bodensee nach Gottmadingen an. Die Wetterbedingungen waren vergleichbar mit dem „Death Valley“ in Nevada. Die Sonne brannte. Ja sie brannte unerbittlich. Die Spieler mussten sich ständig mit Wasser kühlen, um diese Widrigkeiten einigermaßen aushalten zu können und um nicht zu überhitzen. Wahnsinn, was die Spieler an diesem Tag auf dem Rollhockeyfeld geleistet haben.

Das Runterkühlen hätte auch der Berichterstatter machen sollen. Hat er leider nicht und so überhitzte sein Arbeitsspeicher und alle wichtigen Daten gingen unwiderruflich aus seinem Gedächtnis verloren. Was ein Kerl, dieser Dösbattel ;-). Er kann sich gerade noch erinnern an: Das Wetter war bombig, sonnig, keine Wolke, die Gegend ist super schön (nicht wichtig zum Spielen, aber dennoch toll), die Spieler gingen ans Leistungslimit und tranken Wasser, also ob im Umkreis von 50km Gottmadingen der einzige Ort ist, in dem es noch Wasser gibt.

Das nächste U15 Turnier fand im September in Darmstadt bei der TSG statt. Wetterbedingung, Verpflegung, das ganze Drumherum war perfekt. Sonnig, aber nicht zu heiß, tolle Bewirtung mit Getränken und Essen bei einer angenehmen Location. So lässt sich ein Tag am Wochenende für die Mitgereisten aushalten. Zu den Spielen: Das erste Spiel unseres Teams fand gleich zu Beginn gegen die Spielgemeinschaft aus Darmstadt statt. Vom Coach Erwan bekamen die Spieler die letzten Tipps und



Hinweise und los ging es. Und siehe da: Nach einer Minute stand es 1:0 für Darmstadt. Darmstadt legte sofort los wie ein warm gefahrener Ferrari, bereit zu gewinnen und das Frankfurter Team schlief noch kräftig in der Defensive. Die Frankfurt Fans hatten eine Vorahnung, wie der Spielverlauf sein könnte, hofften aber auf das Beste. Sieben Minuten gespielt: 2:0 für Darmstadt. Oh je was für eine Hypothek. Frankfurt lag zurück, gab aber nicht auf. Jeder auf dem Feld war nun hellwach und gab alles im Angriff und Abwehr. Bälle, die im Angriff verloren wurden, erkämpfte sich das Team prompt zurück und wenn es in der Abwehr brenzlig wurde, dann war wer zu Stelle? Yes, Torfrau Jola, die gegnerische Torschüsse brilliant parierte, damit Frankfurt sofort wieder attackieren konnte. 12. Minute: 3:0 für Darmstadt - Fake news ;o) 2:1 Anschlussstreffer durch Jack kurz vor der Halbzeit. Eine weitere Initialzündung für das ganze Team. Unglaublich wie alle plötzlich fighten. Das hat sich Darmstadt anders vorgestellt. Das Spiel war für Darmstadt plötzlich kein Selbstläufer mehr. Darmstadt musste plötzlich auch in der Abwehr Schwerstarbeit leisten und konnte nicht einfach nur im Angriff brillieren. Elisa, Diego, Jaime und Jack wirbelten in der Offensive und das Abwehrbollwerk Florian, Benedikt und Jola, machten hinten die Schotten dicht. In Halbzeit zwei war das Team von Trainer Erwan von Beginn an hellwach und zack schlug der 2:2 Ausgleichstreffer im Darmstädter Tor ein, ebenfalls geschossen von Jack.

Beide Mannschaften drangen auf den Siegtreffer, der am Ende trotz guter Chancen auf beiden Seiten nicht fiel. Tolle Abwehrarbeit, tolle Torfrau – Paraden, klasse vorbereitete Angriffe, wie hervorragend gelaunte und euphorische Fans, die diese Klasse und toll anzusehende Spielweise bestaunten und am Ende des Spiels das 2:2 Unentschieden wie die Spieler als Sieg feierten.

---

Die Sensation war perfekt. Endlich mal verließ Darmstadt das Feld nicht als Sieger.

Der nächste und letzte Gegner aus Frankreich, Colmar, stand an. Gottmadingen trat leider nicht an. Die Spieler hatten sich zwischenzeitlich gestärkt, neue Energie getankt und nun schien alles möglich. Euphorie machte sich auch unter den Spielern breit, gegen Colmar zu spielen ist „easy, das wird ein chilliges game“.

Und wie chillig es war, für Colmar wohl gemerkt. Vierte und sechste Minute, 1:0 und 2:0 für Colmar. Die beiden Treffer waren verdient für den Gegner und schockten die Frankfurter Spieler alle. Lähmung machte sich breit und auch der Anschlusstreffer zum 2:1 rüttelte die Mannschaft nicht vollständig wach. Colmar war mächtig aktiv und drängte. Wurden die französischen Kids etwa mit einem gallischen Drink gedopt? Toll wie sie spielten. Halbzeitstand 2:1. Nach der Pause kam Frankfurt zum Ausgleich 2:2. Die Fans wurden sofort wieder optimistisch, ein Karussell der Gefühle. Es wurde mitgefiebert, ein Tor herbeigesehnt, ein offener Schlagabtausch. Doch bereits zwei Minuten nach dem Ausgleich, schaffte Colmar harte Fakten, den 3:2 Führungstreffer. Alle leidenschaftlichen Frankfurter Bemühungen brachten leider am Ende keine Ergebnisänderung mehr. Auch wenn das Spiel gegen Colmar verloren ging. Die Spieler verbessern sich immer mehr. Passgenauigkeit, das Auge für die Mitspieler/innen ist immer öfter vorhanden, es wird gefightet, Siege bzw. Unentschieden werden gemeinsam gefeiert und Niederlagen zusammen als Team ertragen. Ein toller Zusammenhalt. Deshalb auch ein großes Dankeschön an den Trainer Erwan, der ein tolles Händchen für alle Spieler hat und seine Freizeit für die Kids opfert. Wir wissen dieses Engagement alle sehr zu schätzen. Danke Erwan!

*Bericht von F. Schmitt*

## **Länderpokal Krefeld vom 29.9 bis 30.9.2018**

Es war wieder soweit: Der Länderpokal 2018 der U15 stand wieder an und das Hessesteam mit vier Spielern der TGS Vorwärts war mit Torfrau Jola, sowie Diego, Jaime und Jack als Feldspieler dabei. Gegner waren am ersten Spieltag der RIV Sachsen, die DRIV-Mädchenauswahl und der RIV Nordrhein-Westfalen. Am zweiten Spieltag stand die SG Brandenburg-Thüringen noch auf dem Plan.

Doch erstmal zurück zu Krefeld. Krefeld - ist das eine Reise wert? Ganz ehrlich? Krefeld stand wohl bei niemandem bisher auf dem Plan, dort eventuell ein Wochenende zu verbringen. Doch alle Mitgereisten haben die Zeit genossen. Klasse Wetter, ein schönes Städtchen mit netten Möglichkeiten im Freien, das eine oder andere kühle leckersche Getränk mit leckersche Esse zu genießen. Von daher war der mitgereiste Tross auch zufrieden gestellt.

Nun zum Wesentlichen. Der erste Gegner der U15 stand an: Der RIV Sachsen. Dem Hessesteam war die Nervosität anzumerken. Einfache gewohnte Pässe funktionierten nicht wirklich und die Sachsen hatten so sehr oft die Gelegenheit diese blitzschnell abzufangen. Die Goalkeeper hatten im Tor genug zu tun, Langeweile kam bei Ihnen nicht auf und die Coaches hatten genug zu tun, ihren Spielern Anweisungen zu geben.



Jeder Spieler war sichtlich bemüht sein Bestes zu geben, doch muss man anerkennen, die Sachsen waren das bessere Team und gewannen am Ende mit 1:4.

Zweiter Gegner am ersten Spieltag war das Deutschland Mädchenteam. Die Unsicherheit vom ersten Spiel verfloß so langsam. Das Zutrauen wurde größer. Es wurde gefightet – im Angriff wie in der Abwehr. Hinzu kamen die teils stramm geschossenen Schüsse des Teamcaptains, die dem Hessenteam oft tolle Tore bescherten.

Diego, Jaime und Jack gaben alles auf dem Feld und mit den anderen Spielern funktionierte das Zusammenspiel immer besser. Kein Ball wurde aufgegeben, die Defensive stand, und dann gab es noch die beiden Torleute, die immer wieder mit tollen Paraden brenzlige Situationen entschärften und ihrem Team wiederholt ein großer Rückhalt waren. Resultat des Spiels: Der erste Sieg mit 2:0.

Im dritten und letzten Spiel des ersten Tages stand ein großer Favorit an, der RIV Nordrhein-Westfalen. Und dieser Gegner wurde seiner Rolle gerecht, wurde am Ende auch Meister. Auch wenn das Hessenteam alles gab, die Spieler aus NRW waren einfach besser. Das muss man anerkennen. Endergebnis: 6:2 für NRW.

Der erste Spieltag ging zu Ende, doch der Abend noch nicht. Das Abendessen für alle Mannschaften war bereitet. Ein kleiner gemütlicher Walk für alle ging zu einer netten Location des örtlichen Tennisclubs, und dort fielen die Spieler über die Pizzen förmlich her und die Nichtspieler hielten einen gemütlichen Schnack bei leckere Getränke. Vielen Dank für die tolle Organisation!

---

Der Abend ging zu Ende. Die Spieler durften sich in Ihre Zimmer, oh nein Apartments ;o) zurückziehen. Am nächsten Morgen stand noch etwas auf dem Plan: Der SG Brandenburg-Thüringen.

Los ging´s. Volles Tempo, Unnachgiebigkeit in der Defensive und im Angriff und wieder stramme Schüsse auf das gegnerische Tor. Diego und Jaime drehten förmlich auf und erzielten auch wichtige Tore und Jack zeigte auch sein Können auf dem Feld. Alle Mitgereisten auf der Tribüne waren hin und weg über die Spielweise des Teams und auch die Trainer waren voll in Action und pushten ihr Team. Es war unglaublich und – yes – am Ende wurde der 4:1 Sieg gefeiert. War es das jetzt? Wer weiß, das hing jetzt davon ab, wie die anderen Gegner spielten und siehe da, Hessen spielte um den dritten und vierten Platz. Wow.

Und wieder hieß der Gegner SG Brandenburg-Thüringen, der mit 8:2 fulminant besiegt wurde. Grandios.

Alle haben diesen Moment genossen, nach dieser intensiven Spielzeit den dritten Platz in diesem Turnier erreicht zu haben. Hinter dem RIV Nordrhein-Westfalen und dem RIV Sachsen, die sich im Spiel um Platz 1 3:2 trennten.

Wir gratulieren allen Spielern, Trainern und den Mitgereisten für diese tolle Zeit! Ciao bis zu nächsten Mal.

*Bericht F. Schmitt*

## **SG Hessen wird Vize-Deutscher Meister in der U11**

Ein Traum wurde wahr: Platz 2 für die SG Hessen bei der Deutschen Meisterschaft der U11, die mit fünf Spielern der TSG Darmstadt und mit je zwei Spielern des RSC Darmstadt und der TGS Vorwärts Frankfurt als Spielgemeinschaft Hessen antraten.

Am Samstag standen drei Vorrundenspiele auf dem Plan. Die ersten beiden Spiele gegen die Vereine aus Gera und Chemnitz gewann unsere Spielgemeinschaft souverän. Mehr Kampfegeist war beim dritten Spiel gegen Remscheid gefordert. Unserem Team gelang auch hier durch hervorragende Spieltaktik der Sieg. Die mitgereiste Fangemeinde war wie die Spieler außer sich vor Freude über den Einzug ins Halbfinale. Der folgende Gegner RHC Recklinghausen hatte als diesjähriger Sieger der NRW-Runde bereits seine Stärke bewiesen. Mit Respekt aber viel Selbstvertrauen nach den erzielten



---

Erfolgen konnte unsere Spielgemeinschaft erneut die erlernte Spieltaktik und antrainierte Fitness demonstrieren. Das unglaublich spannende Halbfinale wurde gewonnen und der Einzug ins Finale war gesichert.

Dort konnten unsere Spieler anfangs dem Favoriten Cronenberg noch Paroli bieten, dann bewies aber der Gastgeber und Deutsche Meister des Vorjahres seine Stärke und siegte souverän. Unsere Spielgemeinschaft freute sich über den Vizetitel. Gratulation zu diesem großartigen Erfolg!

- 1.) RSC Gera - SG Hessen 0:5
- 2.) RSC Chemnitz - SG Hessen 0:4
- 3.) SG Hessen - IGR Remscheid 4:2
- 4.) RHC Recklinghausen - SG Hessen 3:4
- 5.) SG Hessen - RSC Cronenberg 1:8

*Bericht von Katrin Vytrisal*

## Deutscher Vize-Meister U11 – SG Hessen



*Stehend von links: Thorsten Mücke (Trainer RSC), Frank Vytrisal und Thomas Fernandes-Predel (Trainer TSG), Sophie Mautz (TSG), Amalia Montiel (TGS Vorwärts Frankfurt), Tristan Fernandes-Predel (TSG), Sitzend von links: Nick Teschner (RSC), Ron Römhild (RSC), Jakob Mohsler (TSG), Samuel Mesmer (RSC), Yannik Vytrisal (TSG), Lennard van Klev (TSG), Lennart Büttner (TGS Vorwärts Frankfurt).*



# Rollkunstlauf Erfolgreicher Sommer 2018

## Deutsche Meisterschaften

Fünf Läuferinnen waren für die diesjährigen Deutschen Meisterschaften nominiert. Der ERC Bremerhaven hat mit der Ausrichtung der Meisterschaften hohe Maßstäbe gesetzt. Erstmals konnten auch Daheimgebliebene die Läufer im Livestream mit Sportkommentatoren verfolgen. Die Atmosphäre und professionelle Organisation sind für die nächsten Jahre weiter wünschenswert. Sportlich konnten Emilia, Janina, Jaqueline, Liliana und Rosalie überzeugen! Ein paar kleine Fehler schlichen sich zwar aufgrund einer trickreichen Lauffläche (sehr federnd bei Sprüngen, rutschig und gleichzeitig klebrig in den Pirouetten) in die Programme ein, jedoch konnte sich die TGS insgesamt zwei Medaillen sichern.



## Traditionelles Abrollen

Hochbetrieb am 2. September auf der Freibahn im Brentanopark: Unzählige Mitglieder der Abteilung sowie Mamas, Papas, Geschwister, Großeltern und Rollkunstlaufinteressierte erfreuten sich an den Darbietungen sämtlicher Läuferinnen der Rollkunstlaufsparte. Kaffee, Kuchen und viele andere Leckereien rundeten den Nachmittag ab.



---

## Odenwaldpokal in Ober-Ramstadt

Bei heißen Temperaturen in der Großsporthalle konnten zehn Läuferinnen der TGS Vorwärts Frankfurt in einer bundesweiten Konkurrenz ihre Leistungen zeigen. Insgesamt vier 1. Plätze konnte die TGS ergattern. Weiter so! Für Daria, Emelie, Iman, Martha, Nil, Milena und Sophie war dieser Wettbewerb eine gute Generalprobe für die bevorstehenden Hessischen Nachwuchsmeisterschaften.



## Europameisterschaften – Azoren

Nach langer Zeit hat es nach Iris Goldbeck und Sarah Rebecca Becker wieder eine Läuferin der TGS geschafft, an einer Europameisterschaft teilzunehmen. In der Kategorie Cadetten Ladies ließ sich Emilia bei ihrer ersten EM-Teilnahme keine Nervosität anmerken und landete nach dem Kurzprogramm auf einem hervorragenden 8. Platz, den sie auch mit einem starken Kürprogramm in einem Feld von 21 Läuferinnen bestätigten konnte. Mach weiter so Emilia!



---

## Hessischer Nachwuchspokal in Darmstadt

Der Hessische Nachwuchspokal ist das Highlight unserer Breitensportler am Ende der Saison. Hier entscheidet sich, in welcher Kategorie der Läufer nächstes Jahr startet und ob vielleicht sogar der Sprung in die Leistungsklasse möglich wird.

Bilanz: 9 Läuferinnen, 9 Aufstiege, 7 Medaillen = Top-Leistung. Wir sind stolz auf Christin, Daria, Emelie, Iman, Luca, Martha, Michelle, Nil und Sophie. Jetzt heißt es, in der Wintersaison fleißig zu trainieren und neue Programme für die Saison 2019 aufzubauen.



## Interland-Cup Mierlo/ Niederlande



---

Emilia und Jaqueline durften Ende September in die Niederlande reisen. Beiden Läuferinnen war die lange Saison von April bis September anzumerken. Beide trotzten jedoch der Anstrengung und erkämpften für den Deutschen Rollsport- und Inlineverband zwei 3. Plätze gegen eine starke Konkurrenz aus Spanien, Slowenien, Holland, Großbritannien, Dänemark, Frankreich und der Schweiz.

## Wintertraining auf Rollen 2018/2019

In den letzten Jahren hat die Abteilung Rollkunstlauf traditionell Ende September ihre Saison beendet und ihre Mitglieder in die Eiskunstlaufsaison „entlassen“. Lediglich eine Handvoll Kaderläuferinnen wurden in den Wintermonaten betreut. Erstmals war die Nachfrage am Winter-Rollen-Training so hoch, dass sich der Rollkunstlauf der TGS freut, in diesem Winter vier Trainingsgruppen mit insgesamt 50 Läufern trainieren zu dürfen.

## Danksagung

Danke an unser Trainerteam mit Monika Berg, Uwe Neumann, Jaqueline Schmehl und Stella Kolobunga. Danke auch an alle Personen im Hintergrund, die das stetige Wachsen unserer Abteilung möglich machen. Stellvertretend möchte wir in diesem Rahmen Claudia Schmehl und Jacqueline Jarczewski danken. Ihr seid Goldstücke für unsere Abteilung!



Bei Fragen zum Rollkunstlauf:  
[rollkunstlauf\\_tgs\\_fachwart@web.de](mailto:rollkunstlauf_tgs_fachwart@web.de)

*Bericht und Fotos:  
Stella Kolobunga*

# Eiskunstlauf

Die Eiskunstlaufsaison läuft bereits wieder seit dem 20. August und alle Läuferinnen und Läufer bereiten sich schon intensiv auf die kommenden Wettkämpfe im In- und Ausland vor.

Am 11. November lädt die Frankfurter Eissporthalle wie jedes Jahr unter dem Motto „Family on Ice“ zum Tag der offenen Tür ein. Von 9.00 bis 17.00 Uhr kann man kostenfrei Schlittschuh laufen und verschiedene Eissportarten ausprobieren. Darüber hinaus gibt es Vorführungen der Eissportvereine, u. a. auch ein öffentliches Training der Eishockeyprofis „Löwen Frankfurt“.

---

## Tennis



# Tennis-Herren souverän Meister

Die im letzten Jahr neu gegründete Tennis-Herren-Mannschaft konnte im zweiten Jahr ihres Bestehens durchaus überraschend ihren ersten Titel holen. Ungeschlagen stand man am Saisonende als Meister der Bezirksliga A fest.



Nach einem Unentschieden gegen den TC Eschersheim zum Saisonauftakt folgten bis zur Sommerpause Siege gegen Dortelweil (5:1), Zeilsheim (5:1) und Schwanheim (4:2). Als Tabellenführer ging es in die letzten drei Spiele. Spätestens nach dem klaren 6:0 gegen den TC Niddapark durfte man sich auch innerhalb der Mannschaft berechnete Hoffnungen auf Meisterschaft und Aufstieg machen.

Die letzten beiden Spiele sollten dann aber die beiden schwersten der Saison werden. Gegen einen sehr gut aufspielenden Nachbarn der FTG gelang ein mühevoll erkämpfter 4:2 Erfolg. Durch das gleichzeitige Unentschieden des ärgsten Verfolgers Eschersheim reichte im letzten Saisonspiel somit theoretisch sogar ein einziger Matchpunkt. Nach zähem Auftakt wurde dann aber auch Bergen-Enkheim mit 4:2 niedergelagert und die Meisterschaft besiegelt.

Im Vergleich zur letzten Saison haben sich alle der größtenteils als Quereinsteiger zum Tennis gekommenen Spieler deutlich gesteigert, was sich dementsprechend anhand

---

der individuellen Aufstiege in höhere LK-Klassen widerspiegelt. Hervorzuheben ist auch die „weiße Weste“ von Florian Hartmann, der alle seine sechs Einzel gewinnen konnte.

Die Punktspiel-Saison wurde abschließend gebührend mit einer kleinen Meisterfeier beendet. Für die TGS spielten: Philipp Harter, Thomas Rudback, Stefan Galluba, Florian Hartmann, Jens Dolderer, Hoai Ahn Ngo Vi.

Am Samstag, den 03.11.18, fand ab 11:00 Uhr unser Arbeitsdienst statt. Hier wurden die Plätze auf den Winter vorbereitet und für diese Saison geschlossen.

*Philipp Harter*  
*Foto: P. Smolinna*



## **Getränke-Abholmarkt Werner Hofmann**

breites Getränkesortiment – Wein-Probierekeller  
Spezialbiere – Mineralwasser – Limonaden – Apfelwein  
Fachberatung und Bedienung

Auf der Insel 12 – großer Parkplatz im Hof  
**60489 Frankfurt-Rödelheim**

Telefon (0 69) 78 50 94 · Telefax (0 69) 7 89 50 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 7.30 – 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

# Geburtstage

## November 2018

02.11.	Waldschmidt, Heinz	76
02.11.	Waldschmidt, Kurt	76
04.11.	Blüchardt, Manfred	75
07.11.	Ballenberger, Helga	75
08.11.	Palmovski, Renate	71
10.11.	Schmidkunz, Bernhard	71
12.11.	Ehrenberg, Manfred	72
14.11.	Wiedemann, Ursula	82
24.11.	vom Dahl, Ernst	84
17.11.	Kehl, Reinhard	74
29.11.	Schermer, Christa	81

## Dezember 2018

01.12.	Leuxner, Frank	60
01.12.	Schönmann, Bernd	74
03.12.	Dressing, Klaus-Jürgen	65
05.12.	Heinze-Schrodt, Silvia	75
09.12.	Elle, Gertrud	81
10.12.	Yan, Shu	65
12.12.	Petersen, Niels	80
20.12.	Gasteyer, Jochen	50
23.12.	Orzewski, Peter	60
24.12.	Schmidt, Günter	84
24.12.	Hörmann, Peter	91
28.12.	Wagner, Joachim	76
31.12.	Pfeiffer, Rolf Achim	73
29.12.	Möller, Ingeborg	87

## Januar 2019

14.01.	Noll, Hubert	65
19.01.	Maikranz, Helmut	86
20.01.	Kaiser, Heinz	84
23.01.	Ngo-Vi, Hoai-Anh	50
24.01.	Dressing, Ursula	60
25.01.	Möller, Walter	86
27.01.	Bleser, Hermann	80

Herzlichen Glückwunsch  
den vorstehend genannten  
und allen anderen Mitglie-  
dern, die ihren Geburtstag  
oder ein anderes erfreuliches  
Fest feiern können.

## Termine • Termine • Termine • Termine • Termine

11. Januar 2019	Kreppelkaffee
11. März 2019	Vereinsratssitzung
21. März 2019	JMV
07. Juni 2019	Sommer-Seniorentreff
09. Oktober 2019	Vereinsratssitzung
19. Oktober 2019	Jubilarenehrung
24. November 2019	Totenehrung

---

# Anschriften des Sportwarts und der Abteilungsleiter:

<b>SPORTWART</b>	Gerald Knake, Tel. 0151 4518085, sportwart@vorwaerts-frankfurt.de
<b>AIKIDO</b>	Dr. Gabriele Ollmann, Tel. 069 76753165, aikido@vorwaerts-frankfurt.de
<b>BADMINTON</b>	Hubert Noll, Tel. 069 362550 Risselsteinweg 63, 65931 Frankfurt, badminton@vorwaerts-frankfurt.de
<b>DART</b>	Simon Schmitt, Tel. 0177 7171244, dart@vorwaerts-frankfurt.de
<b>DIE GOLDENE ELF</b>	Holger Oehne, Tel. 069 95107687, Herborner Straße 66, 60439 Frankfurt, die-goldene-elf@vorwaerts-frankfurt.de
<b>GYMNASTIK u. TURNEN</b>	Ralf Schwabe, Tel. 0152 06298052, Kreuznacher Str. 51, 60486 Frankfurt, gymnastikundturnen@vorwaerts-frankfurt.de
<b>HOCKEY</b>	Andreas Hatz, Tel. 0172 6264444, hockey@vorwaerts-frankfurt.de
<b>ROLLHOCKEY</b>	Sven Wortmann, Tel. 0173 6555007, Niddagastr. 11, 60489 Frankfurt, rollhockey@vorwaerts-frankfurt.de
<b>ROLL-u. EISKUNSTLAUF</b>	Claudia Schmehl, Tel. 0178 4954164, rollundeiskunstlauf@vorwaerts-frankfurt.de
<b>TENNIS</b>	Michael Smolinna, Tel. 069 782581, An der Lühe 38, 60488 Frankfurt, tennis@vorwaerts-frankfurt.de
<b>TISCHTENNIS</b>	Stephan Dahm, Tel. 069 78997865, Niddagastr. 31a, 60489 Frankfurt, tischtennis@vorwaerts-frankfurt.de
<b>TRAMPOLIN</b>	Larissa Kremer, Tel. 069 17427859, Feldbergstr. 14, 60322 Frankfurt, trampolin@vorwaerts-frankfurt.de
<b>VOLLEYBALL</b>	Tobias Viergutz, 0176 18819999 volleyball@vorwaerts-frankfurt.de



**Turngesellschaft Vorwärts 1874 e.V. Frankfurt**  
**„Club an der Nidda“**

**Anschrift:** Postfach 940 287, 60460 Frankfurt am Main  
Sport-und Freizeitanlage / Büro: Rebstöcker Weg 17, 60489 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 785527, Telefax: 069 78800696

**www.vorwaerts-frankfurt.de • Mail: tgs@vorwaerts-frankfurt.de**

**Turnhalle:** Alexanderstr. 52 -54, 60489 Frankfurt am Main

**Bankverbindung:** Frankfurter Sparkasse, Konto 80416, BLZ 500 502 01  
IBAN: DE40 5005 0201 0000 0804 16, BIC: HELADEF1822

**Vorstand:** Peter Orzewski • Jörg Ollmann • Andrea Oehne  
Vereins-Nr. beim Landessportbund Hessen: 24 -166

**Beschwerdeausschuss:**  
H.-K. Vollbach, 0173/7192508 • H.-R. Kilian, 06007-2448 • S. Galluba, 0173/4707551

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der „Chaussee“ ist der

**15. Januar 2019**

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur bis zu diesem Zeitpunkt eingehende, in digitaler Form vorliegende Manuskripte Berücksichtigung finden.

Manuskripte bitte senden an: [chaussee@vorwaerts-frankfurt.de](mailto:chaussee@vorwaerts-frankfurt.de)

Nur in Ausnahmefällen können Manuskripte in Schriftform berücksichtigt werden. Senden Sie diese bitte an:

Thomas Gratenu, Josef-Wirmer-Straße 74, 60488 Frankfurt am Main.

*Die Schriftleitung*

## Impressum

Titel: „Die Chaussee“  
Herausgeber: TGS Vorwärts 1874 e.V. Frankfurt am Main  
Anzeigenannahme: Lorenz Franz  
Manuskriptannahme: Thomas Gratenu  
Layout/Satz/Gestaltung: Stefan Galluba  
Druck: Schnelldruck Luise Pollinger  
Redaktionsschluss: 15.01., 15.04., 15.07., 15.10.

**Hinweis: Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten!**

# pollinger druckerei

- **Offsetdruck**
- **Digital-Kopien**
- **Mailing-Service**
- **Buchbinder-Meisterbetrieb**
- **Weiterverarbeitung aller Art**

*Inh. Stephan Heiß*  
*Hausener Weg 112a*  
*60489 Frankfurt am Main*  
*Tel. 069/789 30 36*  
*Fax 069/78 60 36*  
*L.Pollinger@t-online.de*

**INHABER: CH. SELIG-PIGOT**

**R**ödelheimer **S**chließendienst & Schreinerei  
**Selig-Pigot** GmbH  
TÜRÖFFNUNGEN  
TRESORE & SCHLISSANLAGEN  
SCHLÜSSEL ALLER ART  
HAUSTÜREN FENSTER TÜREN  
ROLLÄDEN • GLASEREI • SPIEGEL

**Stahl-Sicherheitsgarnituren**  
**Briefkästen • Schließanlagen**  
**Panzerriegel-Schlösser**  
**Tür- und Fenstersicherungen**  
**Kassetten • Möbel- & Wandtresore**

**Wir fertigen Schlüssel aller Art -**  
**auch nach Code-Nummern**

**Wir öffnen Ihre Türen -**  
**sauber und schnell**

**Wir lösen Ihr spezielles**  
**„Einbruch-Absicherungs-Problem“**  
**durch Beratung vor Ort**

**Wir fertigen Türen aller Art -**  
**auch schall- und einbruchhemmende**  
**oder verstärken Ihre durch Aufdoppeln**

**Wir erstellen Holzdecken,**  
**bieten Reparaturverglasungen an**  
**und haben uns auf Verkleidungen sowie**  
**Fussböden legen bzw. ausbessern**  
**spezialisiert**

**Aber am liebsten „schreinert“ unser Meister**  
**nach Maß** und baut Ihnen - zusammen  
mit unseren Gesellen passend in die  
unmöglichsten Ecken Ihren Wunschschrank

**Rufen Sie uns doch mal an!**

**Assenheimer Strasse 20 • 60489 Frankfurt-Rödelheim**  
**Telefon: 069 - 9 78 47 50 • www.williselig.de • e-mail: info@williselig.de**

Postvertriebsstück  
D 33 73 F  
Gebühr bezahlt

TGS Vorwärts Ffm  
Postfach 940 287  
60460 Frankfurt am Main

## **Pietät im Westend**



Emil Vöth  
**Bestattung**  
**Überführung**

**Ffm.-Bockenheim**  
Kurfürstenplatz 30  
**Tel. 77 95 20, 77 68 79**